

Programmablauf zum **Gordon-Familientraining**

Anzahl Teilnehmer

6 - 12

Termine

siehe Homepage:
www.anne-steinbach.de

25 Zeitstunden

Ort

online per Zoom

Trainerin

Anne Steinbach

Teilnehmerkreis

Eltern, LehrerInnen,
ErzieherInnen, Tagesmütter

Seminargebühr

300,00 € Selbstzahler
600,00 € Firmen-/Instituts-
mitarbeiter

Seminarziele

Der Kerngedanke des Gordon-Modells ist es, die Beziehung zu den Kindern zu verbessern bzw. vertrauensvoller zu gestalten. Konkret bedeutet dies:

Die Eltern lernen bei dieser Methode, selbst ihre Gefühle auszudrücken und authentisch und klar dem Kind zu kommunizieren, wenn dessen Verhalten unannehmbar ist. Worte werden nicht mit Bewertungen gekoppelt, da die Bewertung eine Beurteilung und damit eine Verurteilung des Kindes darstellt.

Bei Problemen der Kinder unterstützen die Eltern diese in einer Art, in der die Kinder selbstständig ihre Lösungen für ihre Probleme und Konflikte finden. Dies fördert die Eigenständigkeit und damit die Selbstsicherheit, da das Kind lernt, wie es seine Probleme selbst lösen kann. Es entsteht eine vertrauensvolle Beziehung zu den Kindern und die Kinder erleben ihre Eltern als Gesprächspartner bei denen sie gerne Rat suchen.

Kindern wird ermöglicht, ihr Selbstwertgefühl zu entdecken und ihr Vertrauen in sich selbst so zu stärken, dass sie keine Bestätigung von außen benötigen und somit für sich entscheiden, welche Schritte sie im Leben gehen wollen. Dadurch werden sie emotional stabiler und kreativer.

Sowohl Eltern als auch Kinder lernen, dass es unterschiedliche Bedürfnisse und Wertvorstellungen gibt, denen mit Wertschätzung und Achtung begegnet wird. Diese Toleranz der Ansichten und Meinungen anderer ohne seine eigenen Bedürfnisse zu vernachlässigen, führt zu einem hohen Maß an Harmonie, Ausgeglichenheit und Zufriedenheit und schafft eine Familienatmosphäre in der jeder die Bedürfnisse des anderen respektiert.

Fortsetzung Programmablauf zum **Gordon-Familientraining**

Trainingsinhalte

- Erlernen des Gordon-Verhaltensrechtecks
- Erkennen und Erleben der 12 Kommunikationssperren
- Aktives Zuhören, um das Kind bei der selbstständigen Problemlösung zu unterstützen
- Durch ICH-Botschaften den problemfreien Bereich ausweiten
- Durch konfrontierende ICH-Botschaften unannehmbare Verhaltensweisen des Kindes beeinflussen
- Umgang mit Widerständen
- Komplexe und wiederkehrende Konflikte nach der win-win-Methode lösen
- Wertkollisionen im Gegensatz zu Bedürfniskonflikten erkennen
- Die 9 Möglichkeiten mit Wertkollisionen umzugehen
- Problemen vorbeugen

Trainingsgestaltung

Ziel der Gordon-Trainings ist es, den Teilnehmern ein Handwerkszeug zu vermitteln, welches diese sofort in der Praxis einsetzen können.

In Kurzpräsentationen werden die einzelnen Bausteine des Gordon-Konzepts erläutert. Anschließend erfolgt die Einübung in Form von praxisnahen Übungen. Dies ist besonders wichtig, da nur so wirkliches Lernen stattfindet.

Begleitet wird das Seminar durch das Original Gordon-Trainingshandbuch, welches insb. für die Einübung eigener Praxis-Beispiele herangezogen wird, aber auch einen Einblick in die theoretischen Grundlagen gibt und hervorragend als Nachschlagewerk verwendet werden kann.

Bei Bedarf:

Begleitung nach Trainingsende

Um Trainingsinhalte weiter zu verfestigen und das Gelernte konsequent in die Praxis umzusetzen, biete ich nach dem Seminar Supervisionen an.